

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 57.

Sonnabend den 7. März.

1868.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigt-Anzeigen.

Am Sonntage Reminiscere (den 8. März) predigen:

**Zu H. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte u. Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Consistorialrath D. Dryander. Vorlesung des 1. Theils der Leidensgeschichte Jesu.

### Passions-Predigten.

Montag den 9. März Abends 6 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Freitag den 13. März Abends 6 Uhr Herr Consistorialrath D. Dryander.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weicke.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Nach der Predigt allgemeine Beichte u. Abendmahl Herr Diaconus Retschmann. Um 2 Uhr Derselbe.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

**Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Abends 5 Uhr Herr D. Neuenhaus.

Montag den 9. März Abends 6 Uhr Passionsbetrachtungen Herr Domprediger Focke.

Sonnabend den 7. März Nachmittags 4 Uhr Vorbereitung zur academischen Abendmahlsfeier.

Sonntag den 8. März um 11 $\frac{1}{2}$  Uhr nur academische Abendmahlsfeier Herr Ober-Consistorialrath Prof. D. Tholuck.

**Katholische Kirche:** Morgens 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Frühmesse Herr Kaplan Roderfeld. Um 9 Uhr Herr Dechant Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Freitag den 13. März Abends 7 Uhr Fastenandacht mit Predigt Herr Kaplan Roderfeld.

**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 7. März Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 8. März um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.

Mittwoch den 11. März Abends 6 Uhr Passionsgottesdienst Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Prediger Pfaffe. Nach der Predigt Beichte und Communion Herr Pastor Seiler. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Freitag den 13. März Abends 8 Uhr Passionsstunde Derselbe.

**Apostolische Gemeinde, gr. Märkerstraße 23.**

Sonntag Vormittag von 10—12 Uhr eucharistische Abendmahlsfeier.

Sonntag Nachmittag von 3—4 Uhr Predigt, dann Abendandacht.

**Baptisten-Gemeinde, Schlüter's Saal, kl. Steinstraße.**

Sonntag Vorm. von 9 $\frac{1}{2}$ —11, Nachm. von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr.

Mittwoch Abends von 8—9 Uhr. Predigt von M. Geißler.

Aus der Injurien-Prozeß-Sache Sch. v. B. wurde heute 1  $\frac{1}{2}$  zur Armentasse gezahlt.

Halle, den 5. März 1868.

Die Armendirection.

## Mittheilungen

aus den Sitzungen des Schwurgerichts zu Halle.

Am 4. März 1868.

Gerichtshof, Gerichtschreiber und Staats-Anwaltschaft wie bisher. Als Geschworene waren ausgelost: Krimmer, Thierarzt hier, — Dr. Herrmann Director der Thuna hier, — Heder, Senator und Kaufmann in Sangerhausen, — Koch, Gutsbesitzer in Gorsleben, — Poppe, Rentier in Artern, — Bodenstein, Kaufmann hier, — Dr. Philo, Oberlehrer hier, — Starckhoff, Kaufmann in Delitzsch, — Kühn, Mühlenbaumeister hier, — Beschmidt, Inspector hier, — Rudolph, Rittergutsbesitzer in Dammendorf, — Roth, Rittergutsbesitzer hier.

In der heutigen Sitzung wurde zuvörderst gegen den Handarbeiter Carl Friedr. Thürmer aus Delitzsch verhandelt. Derselbe ist 32 Jahr alt und bereits mehrmals wegen Diebstahls und Betrugs bestraft. Ihm war zur Last gelegt:

- 1) im Mai 1867 zu Beuden dem Gutsbesitzer Brabe verschiedene, diesem gehörige Sachen entwendet zu haben, und zwar in einem Gebäude mittelst Einbruchs;
- 2) in der Zeit vom 30. Juni bis 1. Juli desselben Jahres zu Hohenleina dem Dienstknecht Seibel und dem Gutsbesitzer Heber mehrere denselben gehörige Sachen entwendet zu haben, und zwar mittelst Einsteigens in einen umschlossenen Raum und in einem bewohnten Gebäude zur Nachtzeit;
- 3) am 30. Juni oder 1. Juli desselben Jahres dem Dienstknecht Petric zu Hohenleina aus unverschlossenem Stalle ebenfalls mehrere Sachen entwendet zu haben.

Troßdem, daß mehrere aus den Diebstählen herrührende Sachen bei Thürmer vorgefunden worden sind, so leugnete er auch heute hartnäckig dieselben begangen zu haben, wurde aber durch das Verdict der Geschworenen in allen drei Fällen für schuldig befunden und demnach zu sechs Jahren Zuchthaus und Stellung unter Polizeiaufsicht auf gleiche Dauer verurtheilt.

Die zweite Sache wider den Maurer Schuchardt aus Bretleben und den Einwohner Stöhr aus Reinsdorf wegen Urkundenfälschung wurde vertagt.

Die dritte Angeklagte war die unehel. Amalie Thäter genannt Fromme aus Wettin, jetzt in Diebitzsch, 31 Jahre alt und bereits im Jahre 1866 wegen Diebstahls bestraft. Dieselbe war angeklagt und geständig zu zwei verschiedenen Malen auf der hiesigen Promenade am 6. August 1867 dem 4 Jahre alten Kinde des Galanteriewaarenhändlers Ritter hier, und einige Tage später dem 3 Jahre alten Kinde des Barbierherrn Heinemann hier je ein Paar Ohrringe aus den Ohren genommen und entwendet zu haben. Die Thäter wurde wegen zweier schweren Diebstähle im Rückfalle, unter Annahme mildernden Umstände, mit neun Monaten Gefängniß, Verlust der Ehrenrechte und Stellung unter Polizeiaufsicht auf ein Jahr bestraft.

## Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle.

5. März 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	332,58	3,11	96	5,4	SW	bedeckt 10.
Mitt. 2	329,90	3,23	78	8,3	SW	bedeckt 10.
Abd. 10	328,29	2,91	89	5,5	SW	trübe 8.
Mittel	330,26	3,08	88	6,4		trübe 9.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

## Tageschau.

Sonnabend den 7. März.

Schwurgerichtssitzung früh 9 Uhr.

1. Der Handarbeiter Lehner hier; schwerer Diebstahl im wiederholten Rückfalle. Vertheidiger: R. A. Schlämann.

2. Der Handarbeiter Hoffmann und dessen Ehefrau von hier; schwerer Diebstahl im wiederholten Rückfalle resp. Theilnahme daran. Vertheidiger: R. A. Schlämann und Böding.

Städtisches Rathhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Sparkasten.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.

Sparkasse des Saaltreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

**Spat- u. Vorfuß-Verein** (Kathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10 - 12 Uhr Vorm und 2 - 5 Uhr Nachm.

**Hallescher Consum-Verein** (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9 - 12 Uhr Vorm.

**Öffentliche Bibliotheken.**  
 Universitätsbibliothek 2 - 4 Uhr Nachmittags.  
 Marienbibliothek 2 - 3 Uhr Nachmittags.

**Vereine.**  
 Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7 - 9 1/2 Uhr Abends.  
 Handwerkerbildungsverein (gr. Märterstraße 21) 7 1/2 - 10 Uhr Abends. (Eingang: Kubgasse.)  
 Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.  
 Kaufmännischer Verein 8 - 10 Uhr Abends im „Preussischen Hofe.“  
 Hallischer Orchester-Musik-Verein, 7 1/2 Uhr Abends im „Kronprinzen.“  
 Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung in „Weisse's Restauration, kl. Klausstraße 14.“  
 Naturforschende Gesellschaft 6 - 8 Uhr Abends in der „Residenz.“  
 Thüringer Bezirksverein deutscher Ingenieure, (Vortrag des Hrn. Jacobbi). 7 1/2 Uhr Abends in „Stadt Hamburg.“

**Liebertafeln.**  
 Hallische Liebertafel Abends 7 1/2 Uhr Soirée in „Roccos Etablissement.“  
 Vereinigte Männerliebertafel, Uebungsstunde von 8 - 10 Uhr Abds. im „Paradies.“  
 Schülferische Liebertafel, Uebungsstunde von 8 - 10 Uhr Abends im „Fürstentbal.“

**Bäder.**  
 Babel's Bade-Anstalt im Fürstentbal. Irisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertage Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

### Ämtliche städtische Bekanntmachungen.

#### Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 9. März c. zu verhandelnden Sachen.

#### Anfang 4 Uhr.

#### Öffentliche Sitzung.

1) Erneuerung einer eingestürzten Grenzmauer des Petersberger Gottesackers. 2) Normirung der Beiträge wegen Anlegung von Seitenkanälen. 3) Antrag auf Verleihung einer Hospitalkaufstelle. 4) Wahl von Commissions-Mitgliedern behufs Berathung über die Latrinen-Reinigung in den unter städtischer Verwaltung stehenden Gebäuden.

Der Vorsitz der Stadtverordneten  
J. B. v. Radeck.

#### Bekanntmachung.

Zur Verfüllung des Teiches an der Steuer-Einnahme am Rannischen Thore kann dort Schutt abgeladen werden.

Die Polizei-Verwaltung.

### Gegenerklärung.

Die „Erklärung“ des Herrn Dir. Dr. Kramer in Nr. 54 des Tageblattes in Betreff eines Artikels in Nr. 4 des von mir herausgegebenen Kirchenblattes beantwortete ich einfach mit der Bitte an Jeden, der sich für diese Angelegenheit interessiert, den angeschuldigten Artikel unbefangen zu lesen und darnach selbst zu urtheilen, ob derselbe „mit Recht“ bei Herrn Dir. Kramer und „in vielen Kreisen“ der Stadt Anstoß erregt hat, und ob unser Artikel oder die Erklärung des Herrn Dir. Kramer von „offenbarer Parteilichkeit“ eingegeben ist. Die Schritte zur Aufklärung des bisherigen Verlagsverhältnisses sind übrigens nicht minder von meiner Seite ausgegangen, da ich mir irgend eine Bevormundung des Kirchenblattes, wie sie Herr Dir. Kramer in Anspruch nimmt, unter keiner Bedingung gefallen lassen werde.

Reideburg, den 5. März 1868.

Fabarius, Superintendent.

### Wagen-Auction.

**Sonnabend den 7. d. M.** Vormittags 12 Uhr versteigere ich gegen **baarzahlung** in der **königl. Reitbahn** allhier: einen Kutschwagen, Ganz-Verbeck, und einen Korb-Jagdswagen.

J. S. Brandt,

Kreis-Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.

### Baustelle-Verkauf.

Die durch Fundamentirung bereits in Angriff genommene **Curich'sche** Baustelle hieselbst ist vortheilhaft zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich dieserhalb an den Schulzen **Raumann** in **Böllberg** wenden.

### Bruchsteine-Verkauf.

Eine Quantität Sandbruchsteine sind in dem bei Börmlich belegenen **Curich'schen** Steinbruche billig zu verkaufen. Man bittet, bei Bedarf sich dieserhalb an den Schulzen **Raumann** in **Böllberg** wenden zu wollen.

Junge Bäume zum Fortpflanzen sind noch zu verkaufen  
Vockehörner 3.

### Bekanntmachungen.

#### Schwindsucht

(Auszehrung, Lungen-sucht) heilt durch er-

folg bewährte Mittel  
Dr. K. poste restante Neustadt (Werrabahn).

Beste **Engl. und Westph. Schmiedehöhle** zu billigstem Preise bei  
**Klinkhardt & Schreiber**, Bauhof.

Ich bin Willens, mein Haus mit Garten, ganz in der Nähe der Universität gelegen, welches früher der Prof. **Guericke** bewohnte, zu verkaufen. Dasselbe enth. 7 St., 7 K., Küche, Keller, Waschk. u. Brunnen u. kann nach 2 Seiten hin wesentlich vergrößert werden. Unterhändler werden verboten. Zur Aufsicht früh v. 10 - 12. Halle, den 5. März 1868.

H. Müller, Oberlehrer, Gartengasse 10.

#### Billiger Ausverkauf!

Einem geehrten in- und auswärtigen Publikum zur Nachricht, daß bei mir getragene Herrenkleidungsstücke in jeder Branche zu sehr billigen Preisen verkauft werden. Ebenfalls empfehle ich getragene Confrmanden-Anzüge, fast wie neu, zu spottbilligen Preisen.

4. Kubgasse 4.

Schönes großes Hausbackenbrot, äußerst schmackhaft, liefert die Bäckerei von

Carl Messing in Holleben,  
an der Straße Nr. 70.

Ein fettes Schwein steht zu verkaufen bei  
**Otto** in Niemberg.

Ein noch in gutem Zustande befindlicher Handrollwagen wird zu kaufen gesucht  
Giebicherstein, Fährstraße 5.

Einspannigen Leiterwagen verk. Landwehrstr. 10.

### Möbelfuhrwerk

bei **Piskmann**, Landwehrstraße 10.

Ein Fortepiano, sehr gut im Stande, steht sehr billig zu verkaufen  
Rittergasse 4.

Ein polirter Kleiderschrank und Kommode zu verkaufen  
Klitzgasse 2.

Ein Sopha verkauft  
Steg 5.

### Dr. Pattisson's Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

#### Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh.

In Paketen zu 8 Gr. und halben zu 5 Gr. bei  
**Helmbold & Comp.**, Leipzigerstraße 109  
in Halle a/S.

Anton Wiese in Eisleben und  
Carl Friedr. Straube in Börsig.

Eine elegante Ladeneinrichtung, zu jedem Geschäft passend, ferner ein Ladenausbau nebst Schaufenster, noch ganz neu, billig zu verkaufen  
Fleischergasse 2.

Ein Mädchen von 14 - 16 Jahren an die Folier-Maschine sucht  
**Berub. Lepp.**

Ein ordentliches Mädchen in gesezten Jahren sucht eine Stelle. Zu erfragen  
Trödel 5.

Eine Aufwartung ges. alte Promen. 24, 3 Tr.

**6 - 700 Thlr.** werden auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näh. an der Halle 19, im H.

**Zwei herrschaftliche Logis, jedes 5 Stuben, nahe am Geistthor, zu vermieten, 1. April zu beziehen. Näheres gr. Schlamm 8, 1 Tr.**

Wegen Uebernahme einer Dienstwohnung ist das Logis Niemeysstraße 1 parterre, best. aus 2 Stuben, K., Küche u., zum 1. April zu bez.

Ein schöner Keller, zur Restauration oder Handel passend, ist 1. April zu beziehen. Näheres  
Töpferplan 1.

Eine Wohnung v. 6 Stuben, 6 Kammern u. 1 Tr. h., ist z. 1. Oct. zu verm. Leipzigerstr. 68. St., K., K. zu vermieten Leipzigerstraße 35.

1 Wohn. an einz. Leute vermietet Harz 43.

Anst. Schlafstellen offen alter Markt 30.

Schlafstellen mit Rest Königsstraße 25, 3 Tr.

**Gummischuhe** bester Qualität empfiehlt in allen Größen zu möglichst billigen Preisen  
**S. M. Haberkern, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.**

## Rossfleisch.

Heute werden 2 Stück fette Ponny's geschlachtet bei  
**Möbius, Brunnengasse Nr. 12.**

Fließend fetten ger. Rheinflachs,  
 fließend fetten ger. Aal,  
 1—2 *ll.* schwer,  
 fließend fette Lachsheringe,  
 fließend fette Makrelen,  
 Niesen-Neunaugen,  
 pro Stück 3—4 *Sgr.*,  
 kleine Neunaugen,  
 pro Stück 1 *Sgr.*,  
 Caviar,  
 pro *ll.* 1 *Rp.* 5 *Sgr.*,  
 bei **C. Müller.**

Frischen Silberlachs,  
 extra frischen Seedorf,  
 à *ll.* 2 *Sgr.*,  
 kleine grüne Heringe,  
 à *ll.* 6 *Sgr.*,  
 bei **C. Müller.**

Bücklinge und Kieler Sprotten  
 empfang **C. Müller.**

Eine neue Sendung  
 nur schöner mehrreicher Speise-Kar-  
 toffeln erhielt wieder und verkauft im Gan-  
 zen und einzeln  
**Schweizer, Markt 11.**

Ein alterthümlicher, gut erhaltener Kleider-  
 schrank ist zu verkaufen **Mühlberg 7.**  
 Einen bequemen Lehnhstuhl und 1/2 Duzend  
 alte Polsterstühle verkauft **Mühlberg 7.**  
 Kommoden und Kleidersekretaire verkauft  
**Leipzigerstraße 33.**  
 Gutes Hausbackenbrot, à *ll.* 15 *S.*, verkauft  
**Werner in Siebichenstein.**

100—200 *Rp.* werden auf Wechsel sofort zu  
 leihen gesucht, auch können auf Verlangen jede  
 Woche 50 *Rp.* abgezahlt werden. Hierauf Re-  
 flectirende bitte ich ihre Adressen unter A. Z. Halle  
 post. rest. niederzulegen.

Auf Särge suche ich sofort einen  
 Tischler **H. Lampe, Spitze 26.**  
 Mädchen, auf Herrenarbeit geübt, sucht  
 kl. Schlamm 3.

Ein anst. gew. Stubenmädchen wird für ein  
 feines Hôtel 1. April gesucht; fleißige Ländmädchen  
 für Küche u. Hausarbeit mit mehrjähr. Attesten  
 weist nach **Fr. Binneweiß, Barfüßerstr. 16.**

Vor dem Geistthore sind einige freundl. Woh-  
 nungen, jede zu 25 *Rp.*, sofort oder 1. April zu  
 vermieten. Nähes durch Frau **Binneweiß.**

Eine Büffetmännell sucht sogleich  
**L. Fischer, Gesindevermietlerin, alter Markt 21.**

Für ein hiesiges Landesprodukten-Geschäft  
 wird zum 1. April d. J. ein Lehrling gesucht.  
 Offerten werden erbeten  
**Brüderstraße 14, parterre links.**

Ein junges gebildetes Mädchen von außerhalb  
 sucht als Verkäuferin Stellung durch  
**Herrn F. Saatz hier am Markt.**

Eine Amme sofort gesucht **Gommergasse 1.**

Ein ordentliches, arbeitsames Mädchen wird  
 gesucht **neue Promenade 8, 2. Etage.**

Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedin-  
 gungen

**C. Schäfer, Gürtlermeister, Leipzigerstr. 5.**  
 Das. eine in g. Zust. bef. Hausthür zu verk.

Ein freundlich gelegenes Wohnzimmer mit oder  
 ohne Schlafkabinet, elegant möblirt, wird bis  
 12. d. M. zu beziehen gesucht. Offerten unter  
**K. 20** in der Exped. d. Bl. abzugeben.

### Wohnungs-Gesuch.

1 St., 1—2 *R.*, 1 *R.* nebst Zub. wird zum  
 1. April in der Nähe des Marktes zu miethen  
 gesucht. **Adr. unter A. B.** in der Exped.

Eine hübsch gelegene Wohnung, hohes Par-  
 terre mit Garten, hat den Auftrag jeder Zeit  
 zu vermieten  
**Agent Herbst, Königsplatz, in der „Jbuna.“**

Gesucht wird zum 1. April eine Wohnung  
 in der Nähe des Marktes oder Waisenhauses von  
 3 Stuben, 3—4 Kammern, Küche und allem  
 Zubehör. Offerten mit Angabe des Preises, gez.  
**B. K.**, niederzulegen in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern u.  
 Küche ist zu vermieten **Barfüßerstraße 14.**

Große, trockene Lagerräume sind zu vermieten  
**Barfüßerstraße 14.**

Die Bel-Etage von 2 Stuben, 2 Kammern  
 nebst allem Zubehör ist veränderungs halber zum  
 1. April zu vermieten. Zu erfragen  
**Bahnhofstraße 13, 2 Tr.**

Leipzigerstraße 7 ist zum 1. April d. J.  
 eine Wohnung für 125 *Rp.* zu beziehen bei  
**Gebrüder Keil.**

Eine Wohnung, Bel-Etage, mit sämmtlichem  
 Zubehör zu vermieten **Glauchaische Kirche 2.**

Stube und Kammer für 16 *Rp.* sofort oder  
 1. April zu beziehen **Glauchaische Kirche 5.**

Ein Logis zu 26 *Rp.* verm. kl. Rittergasse 1.

Eine Wohnung mit Zubehör ist für 25 *Rp.*  
 zu vermieten **Bahnhofstraße 2.**

Kleine Stube an einzelne Leute zu vermieten  
 alter Markt 30.

Ein Logis an eine einzelne Dame zu vermie-  
 then **Rannische Straße 9.**

Möbl. St. u. *R.* an einen anst. Herrn oder  
 Dame zu verm. Näheres **Frankensstr. 2, 2 Tr.**

Ein anständiges Mädchen von außerhalb, wel-  
 ches die feine Wäsche, Plätten und Nähen gründ-  
 lich versteht und Zeugnisse ihrer Brauchbarkeit  
 aufzuweisen hat, wird als Stubenmädchen ge-  
 wünscht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Zwei junge Leute ohne Kinder, die sich verheirathen  
 wollen, suchen 1. April in einer dem Markte nahe gelegenen  
 Strasse ein kleines Logis zu miethen u. 1. Juli zu beziehen.  
 Offerten mit Beschreibung und Preisangabe gefälligst unter  
**Th. E. 18** in der Exped. d. Tagebl. abzugeben.

Eine vor dem Thore freundl. gel. neu tapezierte  
 Wohnung von 4 Stuben, Kammern, Küche zc.,  
 hübschem Garten, soll an eine stille Familie  
 billig verm. w. **Adr. W. S. 79** Halle poste rest.

Eine herrschaftliche Wohnung  
 in dem vorigen Jahr neuerbauten und elegant ein-  
 gerichteten Hause im **Fürstenberg'schen** Garten,  
 unmittelbar vor dem Rannischen Thore, mit  
 prachtvoller Aussicht über Stadt und Umgegend,  
 bestehend aus 7 Stuben, mehreren Kammern,  
 Küche, Keller zc., ist zu vermieten und 1. April  
 zu beziehen. Näheres bei

**A. R. Korn, gr. Ulrichsstraße 4.**

Ein Taschentuch, gez. R. K., in Freyberg's  
 Salon gef. Gegen Insect.-Geb. das. abzuholen.

Ein Schulbuch gefunden **Bocksbörner 3.**

Zugelassen ein sch. brauner Hund mit w. Kehle  
**Schmeerstraße 25.**

Verloren ein Schlüsselbund. Abzugeben  
**Leipzigerstraße 67, 2 Tr.**

Ein schwarzer Pudel, auf den Namen „Mim-  
 rod“ hörend, ist entlaufen **Jägerplatz 9.**

Ein kleines Windspiel, dunkelgrau mit Haleb.,  
 entlaufen. Abzugeben **Mühlgraben 5 a.**

Es wird ein Feder gewarnt, meiner Frau etwas  
 zu borgen, indem ich keine Zahlung leisten  
 Bergarbeiter **Friedr. Aug. Grabl**  
 in Siebichenstein.

Eine am Mittwoch vom Königsplatz bis zum  
 Markt verlorene braune Arbeitstasche mit Strick-  
 zeug bittet man Königsplatz 5 gegen Belohn. abzug.  
 Alter Freund! dem blieb ich keine Antwort schuldig.

### Bescheidene Anfrage.

Wäre es nicht angemessen, daß die  
 Droschkenkutscher und übrigen Kutscher  
 angehalten werden, auf dem Schulwege  
 von der Rannischen Straßenecke nach  
 dem Waisenhause im Schritt zu fahren.  
 Heute Nachmittag wurde ein Kind auf  
 diesem Wege durch Droschke Nr. 4,  
 welche im scharfen Trabe diesen Weg  
 fuhr, zu Tode gefahren.

### Familien-Nachrichten.

#### Todesanzeige.

Dies Freunden und Bekannten zur Nachricht,  
 daß unsere gute Freundin, die verwittwete Frau  
**Mathilde Wolf**, am Mittwoch Abend sanft  
 entschlafen ist.

**C. Taube und Frau.**

Heute Mittag 1/2 2 Uhr wurde unser liebes  
 Kind **Fritz Koch** durch Ueberfahren uns durch  
 den Tod entziffen. Bitte um stillen Beileid.  
 Halle, den 5. März, 1868.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Lager Geraer reinwollener Kleiderstoffe, darunter **feine schwarze Thybets u. Cachmirs**, 6/4 breit, à Berl. Elle 10 Sgr., empfiehlt **Ferd. Tombo, Steinweg Nr. 4, parterre.**

## Zur Einsegnung.

Wer wirklich etwas Schönes und Preiswürdiges in den neuesten Kleiderstoffen kaufen will, bemühe sich gefälligst nur in die

**Schnitt- und Modewaaren-Handlung von M. Gundermann,**  
große Ulrichsstraße Nr. 1,  
im Hause der Herren Hampke & Comp.

## C. F. Mennicke,

Leipzigerstraße Nr. 100, Ecke an der Ulrichskirche,

empfiehlt ergebenst:

elegante schwarze Tuche, Buckskins à Elle von 1 Thlr. an,  
Cattune von 3/4 Sgr. à Elle an,  
Bettzeuge, Jaletts, Gingham und Leinen zu den billigsten  
Preisen in guter Qualität.

Wegen Umbau meiner Niederlagen

**Grosser Ausverkauf in Porzellan, Steingut und Glaswaaren.**

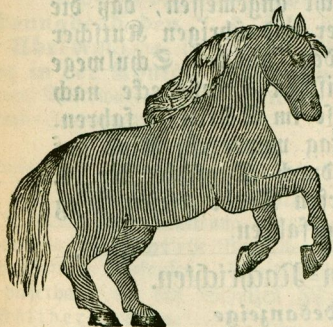
Die Preise sind ganz erstaunlich niedrig.

**Gustav Ferber, gr. Ulrichsstraße Nr. 12.**

## 23. Große Ulrichsstraße Nr. 23, 1 Treppe hoch, im Ausverkauf.

Am heutigen Tage wurde mir ein Posten Corsetts und Nieder, gut gearbeitet und ausgezeichnet sitzend, zum schleunigen billigen Verkauf übergeben, die 27 1/2 Sgr. und 1 P. kosten für 12 1/2 und 17 1/2 Sgr., worauf ich meine werthen Kunden gefälligst aufmerksam mache; gute Strickgarne, das richtige Pfund, also 5 Viertel, nur 1 P.; auch ist die gute englische Baumwolle wieder angekommen; baumwollene Unterhosen für Männer u. Kinder; Gummigürtel 1 1/2 Sgr. das Stück; auch wieder eine Partie Perlbefäße, spottbillig; gute doppelte Schnürbänder à Gros 15 und 17 1/2 Sgr.; kleine Kinderstrümpfe, 6 Paar für 5 Sgr. und noch tausend andere Artikel zu sehr billigen Preisen.

**Nur 23, gr. Ulrichsstraße Nr. 23, 1 Treppe hoch.**



## Rosfleisch.

Heute und folgende Tage  
ganz ausnahmsweise Waare,  
kommt nur selten vor.

**Fr. Thurm.**

**Knackwürstchen, wundervoll, bei  
Fr. Thurm.**

## 3. Große Klausstraße 3.

Sonnabend Speckfuchen, Abends Pökelknochen; neue Sendung Culmbacher Bock-,  
Kelbraer Bier und Waldschlößchen ff. **S. Fr. Berger.**

**H. Schades Café und Restauration, gr. Klausstraße 28.**

Heute und folgende Tage **musikalische Abendunterhaltung** von der Familie Seidler.  
Sonntag Speckfuchen. Bier ff.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

## Freie Gemeinde.

Sonnabend den 7. März Abends 8 Uhr  
im Saale des Herrn **Landmann,**  
gr. Brauhausgasse 9,

**Vortrag vom Prediger Elßner**  
aus Guben.

## General-Versammlung

des

## Krieger-Vereins.

Die Mitglieder des Krieger-Vereins von 1813  
bis incl. 1866 werden hiermit freundlichst einge-  
laden, sich **Montag als den 9. März** er.  
**Abends 8 Uhr** im Vereinslocale recht zahl-  
reich einzufinden. **Der Vorstand.**  
Dauer.

## Stadt-Theater.

Sonntag den 8. März. Zum 6. Male „Die  
Wottenburger“, große Posse mit Gesang in  
6 Bildern von D. Kalisch und A. Weirauch,  
Musik von Bial. (Neuestes Repertoirestück des  
Wallner-Theaters in Berlin. Mit neuen  
Ausstattungen.)

Montag den 9. März. Mit aufgehobenem Abon-  
nement. Zum Benefiz für Fr. **Rosevius.**  
Gastspiel von Fr. **Buse**, erste Soubrette am  
Stadttheater in Leipzig: „Nichte und Tante“,  
Luftspiel in 1 Akt von Görner; „s' Lorle“,  
oder: „Ein Berliner im Schwarzwalde“,  
Schwank mit Gesang in 1 Akt von Wages.  
s' Lorle — Fr. Buse. „Die schöne Salathe“,  
burleske Oper in 1 Akt, Musik von F. v. Suppé.  
Ganzhymel — Fr. Buse.

## Montag den 9. März Abends 7 1/2 Uhr im Saale der „Stadt Hamburg“ musikalische Soirée

vom Pianisten **L. Schlegel** aus Leyden,  
unter gütiger Mitwirkung des Hrn. Musikdirector  
**C. John** u. des Hrn. Pianisten **D. Reubke.**  
Billets zum Subscriptionspreise von 10 Sgr. bis  
Sonnabend Abend in der Musikalienhandlung von  
**Karmrodt**, von da ab und an der Kasse 15 Sgr.  
Programm: Carnaval von Schumann, Andante  
mit Variationen für 2 Claviere von demselben;  
kleinere Clavierstücke; Nicker am Clavier.

## Gärtner-Verein.

Die Mitglieder des Gärtner-Vereins werden  
ersucht, sich Sonnabend Abends 8 Uhr zur Ge-  
neralversammlung und Stiftungsfeier im Vereins-  
Lokal recht zahlreich einzufinden.

**Der Vorstand.**

## Café Royal, Rathhausg. 7.

Sonnabend Abend von 6 Uhr ab  
**Karpfen polnisch.**

## Wasserstand der Saale bei Halle.

am 5 März Abends am Unterpegel 8' —"  
am 6 März Morg. am Unterpegel 8' —"